



2011

Die 3 Vertreter der verschiedenen Regionen führen gemeinsam, zusammen mit den jeweiligen Fahrersprechern und dem Kassenwart die Geschäfte. Änderungen müssen gemeinsam beschlossen werden. Die Arbeitsbereiche werden untereinander aufgeteilt.

**Vertreter für
Vereine von Ndb.**

Wolfgang Schmid
Rischbergstr. 20
84051 Essenbach
Tel.: 08703 - 2330
Fax.: 08703 – 908019
e-mail: essenbach-cmf@gdsinfo.de

Fahrerspr Ndb. Sascha Steinberg
Lindenstr. 9
84155 Bodenkirchen
Tel.: 08086-94460
Mob.: 0172-8986409
e-mail: sascha@autosteinberg.de

**Vertreter für
Vereine von Schw.**

Jakob Layer
Am Sportplatz 13
86456 Lützelburg
Tel.: 08230 - 2440
Fax 08230 - 701601
Mob.: 0151 - 15232830
e-mail: jakob.layer@gmx.net

Fahrerspr. Schw. Franz Burkhardt
Fuggerstr. 49
86830 Schwabmünchen
Tel.: 08232 - 71705
e-mail: franzburkhardt@web.de

**Vertreter für
Vereine von Obb.**

Stefan Grünwald
Scheibnergasse 7
85305 Jetzendorf
Tel.: 08137 - 92250
Fax 08137 - 539811
Mob.: 0172 - 6444011
e-mail: StefanGruenwald@t-online.de

Fahrerspr Obb. Helwig Falch
Falkensteinstraße 2
83278 Traunstein
Tel
Fax.: 0861 - 1664025
Mob.: 0173 - 9848398
e-mail: admin@x-leo.de

Kassenwart

Kurt Hampel
Hagauer Straße 44
85051 Ingolstadt
Tel.: 0841 - 72728
e-mail: hampel.family@t-online.de

Fahrersprecher Quad

Yvonne Röhrl
Stöppach 5
91241 Kirchensittenbach
Tel.: 09151-95168
Mob.: 0160-94474488
e-mail: yvonne_roehrl@web.de

Eingetragene Vereine 2011

Niederbayern:	CMF Essenbach, MC Saal, MSC Pfatter, MCC Prackenbach, MC Taufkirchen, MSC Simbach / Inn
Oberbayern:	MCC Hausham, MC Hohenlinden, MSC Reichling, MSC Manching, MSC Freisinger Bär, AMC Penzberg, MSC Eichenried, SFG Trostberg / Kienberg, MSC Zeilarn, MSC Kirchanschöring, MC + E St. Leonhard,
Schwaben:	AMC Gablingen, MCC Putzmühle, MCV Oberrieden, MV Warching, AMC Kempten, MC Windsberg, MSC Berkheim, MSC Isny

Ohne Einschreibung werden Vereine nicht in die Vereins- und Adressenliste eingetragen.

Besprechungsprotokoll

Thema: Überarbeitung der Bestimmungen 2010 und Ergänzungen für Saison 2011

Ort : Eching Sportgaststätte Sagermann Datum: 23.11.2010

Teilnehmer

Sprecher der Serie u.	Vertreter für Schw.	Jakob Layer	Fahrerspr	Franz Burkhardt
	Vertreter für Ndb.	Wolfgang Schmid	Fahrerspr.	Elmar Dörfler
	Vertreter für Obb.	Grünwald Stefan	Fahrerspr	Helwig Falch
	Kassenwart	Hampel Kurt		

Zusätzlich eingeladen und anwesend war Yvonne Röhl für die Quadfahrer

Oben genannte Teilnehmer haben die Durchführungsbestimmungen überarbeitet und den Teilnehmern der Jahresversammlung am 21.01.2011 vorgelegt. Nachfolgende Durchführungsbestimmungen wurden von den Teilnehmern der Versammlung so beschlossen. Herbeigeführt teilweise mit Abstimmung (Versammlungsprotokoll) und Abstimmung mit ADAC.

Durchführungsbestimmungen:

Für alle Veranstalter mit Prädikat der Südbayern Serie, sind diese Bestimmungen bindend.

ADAC Motocross-Clubsport-Reglement 2011

Stand: 29.12.2010

Gültig ab 01.01.2011

Achtung: Auszug aus dem ADAC Motocross-Clubsport-Reglement 2011

Folgende Lizenzen bzw. Clubsportausweise sind gültig: DMSB Lizenzen der Stufe C und B, ADAC und AvD Clubsportausweise

DMV Clubsportausweis wieder freigegeben am 28.04.2011

Ergänzungen 2011 für SBS überarbeitet am 29.06.2011

Technische Bestimmungen:

6.1 Fahrzeuge

Ergänzende Technische Bestimmungen zur Schülerklasse A - 50 ccm

Kettenschutz: es sind Veränderungen erlaubt, sofern die Sicherheit gewährt bleibt.

Kettengetriebene Motorräder müssen in jeden Fall über einen geeigneten Kettenschutz verfügen. Die Speichen des Hinterrades müssen beidseitig vollständig mit einer geschlossenen Scheibe (Plastik oder GFK) abgedeckt sein, wenn das Motorrad mit gegossenen oder geschweißten Rädern ausgerüstet ist.

Klasseneinteilung:

Bei den ADAC Motocross-Clubsport-Veranstaltungen können unter Beachtung der altersspezifischen Bestimmungen nachfolgend genannte Klassen ausgeschrieben werden. Eine Teilnahme in den einzelnen Klassen ist bereits erstmals in dem Jahr möglich, in dem der Antragsteller das angegebene Lebensjahr vollendet. Ausschlaggebend für die Alterseinstufung ist der Geburtsjahrgang!

Schüler-/Jugendklassen - Solo-Motorräder:

Schülerklasse A:	bis 50 ccm Automatik	6 - 9 Jahre Jg. 2005 – 2002
Schülerklasse B:	bis 65 ccm - Automatik u. Schaltgetriebe	8 - 12 Jahre Jg. 2003 – 1999
Jugendklasse A:	bis 85 ccm 2T,	10 - 16 Jahre Jg. 2001 – 1995

Clubsportklassen:

Clubsportklasse MX 2	125 ccm 2T bis 250 ccm 4T,	14 - 21 Jahre Jahrgang 1997 – 1990
Clubsportklasse MX 1	125 - 500 ccm 2T u. über 175 - 650 ccm 4T	ab Jahrgang 1994
	125 - 250 ccm 2T u. über 175 - 450 ccm 4T	ab Jahrgang 1997
Clubsportklasse MX 3 / 1	125 ccm 2 T bis 650 ccm 4T	ab Jahrgang 1976 bis 1967
Clubsportklasse MX 3 / 2	125 ccm 2 T bis 650 ccm 4T	ab Jahrgang 1966 und älter
Clubsportklasse Quad	250 ccm 2T bis 450 ccm 4T	ab Jahrgang 1997
	250 ccm 2T bis 750 ccm 4T	ab Jahrgang 1994

Ausschreibung der Klasse 9 sind dem Veranstalter freigestellt. (keine Online Nennung)

Achtung Fahrer der Klassen MX 1 MX 2 und MX 3

Die Veranstalter haben bei der ADAC Veranstalter Tagung sich für einen Sonderlauf der MX Klassen entschieden. Starterzahl abhängig vom Streckenabnahme Protokoll. Voraussetzung ist auch das diese Klassen am gleichen Tag ihre Wertungsläufe durchführen. Der Veranstalter kann diesen Lauf auch noch am Veranstaltungstag absagen.

Nur Online Nennung möglich

Nenngeld für Klasse 1+2 20,00 € alle anderen Klassen 25,00 €

Wertung, Pflichttraining, Startaufstellung

Einheitliche Transponder Zeitnahme für alle Veranstaltungen.

Der Fahrer ist für die Anbringung und die Funktionsfähigkeit des Transponders selbst verantwortlich. Bei Verlust haftet der Fahrer.

Freies Training:	alle Klassen	15 Minuten
Pflichttraining:	Klassen 1 u. 2 alle anderen Klassen	15 Minuten 20 Minuten.

Neu: 10 Min. Vorstartregelung beachten

Startaufstellung für 1. und 2. Lauf nach Zeittraining.

Wertung nach Fahrzeit und Runden (Platzierung). Bei Punktgleichheit nach 2 Wertungsläufen ist der 2 Lauf für die bessere Platzierung maßgebend.

2 Halbfinale und nachfolgend 1 Wertungslauf nach Zeit + 2 Runden

Startberechtigt in den Halbfinalläufen ist die doppelte Anzahl der in der Ausschreibung angegebenen Höchststarterzahl.

Gruppeneinteilung erfolgt im Wechsel nach aktuellem Meisterschaftsstand. Bei der ersten Veranstaltung wird die Gruppeneinteilung ausgelost.

Qualifikation und Startaufstellung für die zwei Halbfinalläufe ergeben sich aus den Ergebnissen des Pflichttrainings mit Zeitnahme. Die Startplatzverteilung erfolgt unter Berücksichtigung der Platzierung der Fahrer in den beiden Trainingsgruppen.

Die qualifizierten Fahrer der Trainingsgruppe 1 belegen die Startplätze in Halbfinale 1
Die qualifizierten Fahrer der Trainingsgruppe 2 belegen die Startplätze in Halbfinale 2.

DMSB Reglement Motocross Punkt 10 bis 11.3

Die Qualifikation und Startaufstellung für den Wertungslauf ergeben sich aus den Ergebnissen der Halbfinalläufe, wobei sich aus jedem der beiden Halbfinale 50 % der Fahrer qualifizieren.
Der zeitschnellste Sieger eines Halbfinals erhält den günstigsten Startplatz, der Sieger des anderen Halbfinals den zweitbesten usw., in ständigem Wechsel unter Berücksichtigung der Platzierung in einem der Halbfinale bis zur Höchststarterzahl.

Wenn bei Halbfinals insgesamt 12 und mehr Fahrer nach den Halbfinals ausscheiden, muss mit denen ein B-Finale am gleichen Tag gefahren werden, Im B-Finale können auch alle MX Klassen zusammengelegt werden.

Die Teilnehmer vom B-Finale erhalten keine Punkte.

Platz:	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Punkte:	25	22	20	18	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1

Preise: Pokale in allen Klassen für Platz 1-3
Dem Veranstalter ist es freigestellt weitere Preise zu vergeben.

Regelung für die Helfer in den Schüler und Jugendklassen

In Klassen Schüler A & B sowie in der Jugendklasse A darf der Helfer hinter der Startmaschine den Teilnehmer unterstützen.

Nach Aufforderung des Rennleiters bzw. des Starters muss der Startraum **unverzüglich** verlassen werden.

11. Wertungsstrafen

Die Auflistung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Im Einzelfall entscheidet der Rennleiter, und/oder der Sportkommissare/Schiedsrichter vor Ort über eine angemessene Strafe bei Vergehen gegen die sportlichen Grundsätze, unter Beachtung dessen, dass anderweitige Sportstrafen in der Serien Veranstaltungsausschreibung definiert sind.

Bei Missachtung der wettbewerbsspezifischen Bestimmungen können vom Rennleiter und/oder der Sportkommissare/Schiedsrichter nachfolgend genannte Strafen verhängt werden. Die Strafgewalt obliegt erstinstanzlich dem Rennleiter und die Auslegung dem Schiedsgericht.

Bestrafungen sind vom Rennleiter den betroffenen Teilnehmern unverzüglich schriftlich mitzuteilen und durch Vermerke auf der Ergebnisliste zu publizieren. Das Schiedsgericht hat ebenfalls die Möglichkeit Strafen auszusprechen, für den Fall, dass vom Rennleiter keine Bestrafung eines Teilnehmers vorgenommen wurde.

Je nach Schwere des Vergehens kann das Schiedsgericht auch eine der nächst höheren Strafen aussprechen, wenn dieses als angebracht erscheint.

11.1 Verwarnung

Missachtung der blauen Flagge (1. Verstoß)

11.2 Nichtzulassung zum Start

Fehlende Zulassungsvoraussetzungen

Fehlende Technische Abnahme

Feststellung von Verstößen gegen die Technischen Bestimmungen bei der Techn. Abnahme

Verweigerung der ärztlichen Untersuchung

Negativer ärztlicher Befund

Weniger als 3 gezeitete Runden im Freien- und Pflicht-/Zeittraining

Veränderungen des Bereiches vor dem Startgitter

Provokation eines Rennabbruchs

Missachtung des Rauchverbotes (*ggf. auch Disqualifikation möglich*)

11.3 Zeit-/Platzierungsstrafen

Missachtung der geschwenkten gelben Flagge (1. Verstoß) um 5 Plätze

Fehlstart bei Startwiederholung 60 Sekunden

Verstoß gegen die Umweltbestimmungen 60 Sekunden u. Geldstrafe

Überschreitung des max. Geräuschwertes Rückstufung um 5 Plätze

11.4 Disqualifikation

Verstoß gegen die Technischen Bestimmungen während der Veranstaltung

Verweigerung der Schlusskontrolle

Fremde Hilfe

Kontaktaufnahme außerhalb der Reparaturzone

Verstoß gegen die Fahrregeln

Missachtung der geschwenkten gelben Flagge (2. Verstoß) oder mit Gefährdung anderer

Missachtung der roten Flagge

Missachtung der schwarzen Flagge

Kommunikation mit dem Fahrer während des Trainings und Rennens mittels Funkübertragung

11.5 Geldstrafen

Verstoß gegen die Umweltbestimmungen 100,00 EUR

Proteste und Berufungen im Sinne des DMSB-Sportgesetzes sind nicht möglich.

15. Schiedsrichter

Bezüglich jedweder Streitigkeit im Zusammenhang mit der Veranstaltung, den durchgeführten Rennen und den vorgenommenen Wertungen einschließlich etwaiger Verstöße gegen das Reglement entscheidet zunächst der Veranstaltungsleiter (RL, FL).

Der Veranstalter setzt ein Schiedsgericht ein, welches aus drei Personen besteht, die namentlich vom Veranstalter bekannt zu geben sind. Im Schiedsgericht kann auch ein DMSB-Sportkommissar benannt werden. Der Rennleiter und/oder Veranstaltungsleiter kann nicht Mitglied des Schiedsgerichts sein.

16. Einsprüche

Einsprüche gegen Entscheidungen des Rennleiter und / oder Veranstaltungsleiter sind spätestens 30 Minuten nach Aushang der Entscheidung an das Schiedsgericht zu stellen. Der Einspruch kann nur vom Fahrer bzw. dessen gesetzlichen Vertreter erhoben werden, und ist in schriftlicher Form an das Schiedsgericht zu stellen. Sammeleinsprüche sind nicht zulässig.

Einspruchsgebühr beträgt 120,00 €

Richtet sich der Einspruch gegen die Technik des Motorrades, gilt ausschließlich die Kostenpauschale nach dem Motorrad-Sportgesetz Art. 154 (DMSB Handbuch Teil 1 Seite 51).

Bei Ablehnung des Einspruchs verfällt die Einspruchsgebühr zu Gunsten der SBS Jugendförderung. Entscheidungen des Schiedsgerichts sind verbindlich, endgültig und unanfechtbar.

Weitere Bestimmungen zum Ablauf der Serie

Einschreibung für Vereine bis 15.02.11 für Fahrer 28.02.11 für die Saison 2011

Die Einschreibeformulare von den Vereinen müssen direkt zum Listenführer gesendet werden.

Jeder Fahrer muss sich schriftlich mit dem dazugehörigen Formular beim Verein anmelden. Die Weitergabe erfolgt durch den Verein direkt an den Listenführer.

Die Fahrer müssen eigenständig die Einschreibelisten ausfüllen (mit PC möglich).

Nur Vereine die für das Jahr 2011 eingeschrieben sind, können auch für 2011 Fahrer anmelden.

Die Einschreibegebühr für Vereine beträgt 200,00 Euro und muss bei Anmeldung bis **15.02.2011** bezahlt werden. Veranstalter mit Prädikat der Serie erhalten die Einschreibegebühr zurück. Sie erhalten zusätzlich einen Zuschuss von 300,00 Euro.

Die Einschreibegebühr für den Fahrer beträgt 20,00 € bei Anmeldung bis 28.02.10 vorliegend beim Listenführer, für Einschreibungen ab 01.03.11 beträgt die Gebühr 30,00 €

Einschreibegebühren der Fahrer inkl. Nachzügler sind vom Verein erst nach Erhalt einer Rechnung einzuzahlen.

Quadfahrer die keinen Eingeschriebenen Verein angehören ,Listen zu Wolfgang Schmid senden und Gebühr auf nachstehendes Konto einzahlen.

**Sparkasse Ingolstadt MC Südbayernserie / Kurt Hampel Konto Nr. 50117860 Blz . 72150000
Verwendungszweck Einschreibung Quad und Namen**

Die Startnummervergabe für Quad erfolgt durch Wolfgang Schmid

Klasse 9 Sonstige Festlegung durch Veranstalter

Swg., Oldies usw.

Jahresabrechnung der einzelnen Vertreter mit Kurt Hampel bis 30.11. des jeweiligen Jahres.

Gesamt-Jahresabrechnung erstellt vom Kurt Hampel nach Eingang der Abrechnungen.

Gesamtabrechnungs- Duplikate an Vereine durch die Vertreter der Region nach Erhalt vom Kassenwart, oder bei der Jahresversammlung

Vereinswechsel ist während der Saison möglich, nur mit neuer Einschreibeliste, ohne Betrag, aber nur 1x in der Saison.

Einschreibung nur in einer Klasse, aber Klassenwechsel ist 1x möglich, mit neuer Einschreibeliste ohne Betrag.

Startnummernvergabe in allen Klassen ab Nr. 2 bis 99 freie Auswahl außer der Klasse MX 3/1 und MX 3/2

Startnummer 1 nur für den Meister der Saison 2010

Startnummer 51 nur für den Meister MX 3/2 der Saison 2010

Klasse MX 3/1 ab Nr. 2 bis 50 freie Auswahl

Klasse MX 3/2 ab Nr. 52 bis 99 freie Auswahl

Gastfahrer in allen Klassen erhalten Startnummern ab 100 zugeteilt.

Startnummernvergabe in der Klasse 9 obliegt dem Veranstalter

Fahrer die Eingeschrieben sind, können als Gast in einer anderen Klasse starten.

Gastfahrer müssen auf allen Listen gekennzeichnet sein.

Die Einschreibeliste hat absolute Priorität der Fahrer- und Vereine und die Startnummer sind fester Bestandteil aller folgenden Melde- und Ergebnislisten.

Ergebnislisten sind sofort nach der Veranstaltung zum ADAC Südbayern e. V. zu senden (nur ADAC Vereine).

Für die Gesamtwertung der Südbayernserie werden alle Veranstaltungen gewertet.

Punktevergabe für Jahreswertung SBS:

Neues Wertungssystem: Es werden pro Lauf nachfolgende Punkte vergeben:

Müssen in einer Klasse Vorläufe bzw. Halbfinale durchgeführt werden, erhalten die platzierten des A-Finales doppelte Punkte. Wird nur ein Wertungslauf durchgeführt (Abbruch usw.) werden nur die Laufpunkte vergeben.

Platz:	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Punkte:	25	22	20	18	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1

Gastfahrer werden gestrichen, SBS Fahrer rücken nach.

Bei Punktgleichheit zählt folgende Reihenfolge für die bessere Platzierung.

- 1. Anzahl der Rennen**
- 2. Anzahl der besseren Plätze**

Preise für Endwertung:	Klasse 1	alle die teilgenommen haben
	Klasse 2	alle die teilgenommen haben
	Klasse 3	bis Platz 10
	Klasse MX 2	bis Platz 10
	Klasse MX 1	bis Platz 10
	Klasse MX 3	beide Klassen bis Platz 5
	Klasse 8 Quad	bis Platz 5 je nach Teilnehmerzahl

Alle Veranstalter müssen Ihre Ausschreibung incl. Veranstaltungsablauf im Internet auf der Webseite www.suedbayernserie.de sowie auf der Seite der Online-Nennung bekannt machen.

Nennungsbestätigung sofern sie nicht schriftlich erfolgt auf der Internet-Seite www.suedbayernserie.de

Saisonabschlussfeier mit Preisverleihung

??????? in Lengdorf Gasthaus Menzinger

Einschreibelisten und Startnummernvergabe 2011
Gesamtwertung 2011
Internet
EMail:
Internetadresse

Wolfgang Schmid
Wolfgang Schmid
Ernst Hemm Tel.: 09441 / 81191
webmaster@mc-saal.de
www.suedbayernserie.de

Protokoll erstellt von: Wolfgang Schmid am 23.01.2011

In Zusammenarbeit mit allen Anwesenden der Jahresversammlung vom 21.01.2011 und ADAC am 29.01.2011

Verteiler:

Internet www.suedbayernserie.de Rundenleiter u. Zeitnahme Team
Rundenleiter an Ihre Vereine und Fahrersprecher Vereine an die Fahrer